

Pressemitteilung Nr. 098

14.04.2022

Workshop zur Stadtteilentwicklung in Wellesweiler am 28. April

Die Kreisstadt Neunkirchen veranstaltet zusammen mit der TU Kaiserslautern am Donnerstag, 28. April, 18 Uhr, Katholisches Pfarrzentrum, einen Workshop zur Stadtteilentwicklung in Wellesweiler. Es geht unter anderem um die Stärkung des sozialen Zusammenhalts, vor allem im Vereinswesen. Prof. Gabi Troeger-Weiß, Leiterin des Lehrstuhls für Regionalentwicklung und Raumordnung erläutert: „Ein größerer Stadtteil wie Wellesweiler steht logischerweise vor anderen Herausforderungen als ein kleiner. Daher spielen hier zum Beispiel mit dem Blick in die Zukunft der Erhalt und die Positionierung als Nahversorgungszentrum und verschiedene Themen, wie zum Beispiel Herausforderungen in der verkehrlichen Situation eine wichtige Rolle.“ Diese Themen seien daher Elemente in den Konzepten, die die Wissenschaftler im Mai vorlegen werden. In den Workshops liege der Fokus allerdings eher auf den Maßnahmen, bei denen die Bürgerinnen und Bürger mitwirken können, wie beispielsweise dem Miteinander der Vereine und der weiteren Belebung und Attraktivierung des neu gestalteten Stengelplatzes.

Hintergrund des Workshops ist die Erarbeitung von integrierten Entwicklungskonzepten für jeden Stadtteil. Die Stadt hat die TU Kaiserslautern mit der Erstellung beauftragt. In den Workshops wird partizipativ mit den Bürgerinnen und Bürgern an den Konzepten gearbeitet. Das Projekt wird gemeinschaftlich vom Ministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz und dem Ministerium für Inneres, Bauen und Sport gefördert.